



Jetzt App downloaden!

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

„New Yorker“ wird erster Mieter der Brawo Arkaden

Modeunternehmen aus Braunschweig mietet rund 2.700 Quadratmeter Fläche im Erd- und Obergeschoss

Wolfsburg. Die Brawo-Arkaden in Wolfsburg haben ihren ersten Mieter. New Yorker wird in den Neubau in der Porschestraße einziehen. Dies gab der Investor, die Volksbank Brawo, am Freitag in einer Pressemeldung bekannt. Das international tätige Modeunternehmen aus Braunschweig wird künftig auf rund 2.650 Quadratmetern Gesamtfläche im Erdgeschoss und ersten Obergeschoss einen der zentralen Handelsstandorte des neuen Quartiers belegen.

Der Investor, die Volksbank Brawo, teilte mit, dass die Vermietung einen wichtigen Meilenstein im Projektverlauf markiere. Die Attraktivität der Brawo-Arkaden als neue Einkaufs- und Lebensadresse in der City werde damit unterstrichen.

„Lust auf stationärer Handel“

„Städte verändern sich – und mit ihnen die Art, wie Menschen Shopping, Begegnung und Erlebnis miteinander verbinden. Nach einem erfolgreichen letzten Jahr mit starkem Wachstum wollen wir hier nicht einfach nur einen weiteren Store eröffnen, sondern gemeinsam einen Ort schaffen, der Lust auf den stationären Handel macht“, wird Jonas Gnauck, Geschäftsführer von New Yorker, in der Pressemitteilung zitiert.

„Die Brawo-Arkaden haben enormes Potenzial, und wir möchten mit New Yorker Teil dieser neuen urbanen Mitte werden – als Impulsgeber, als Frequenzbringer und als Marke, die

Menschen wieder in die Innenstadt zieht“, sagt Gnauck weiter.

New Yorker mietet 1.900 Quadratmeter

Die geplante Verkaufsfläche von knapp 1.900 Quadratmeter verteilt sich auf zwei Etagen und wird ergänzt durch Neben- und Verkehrsflächen auf insgesamt rund 2.650 Quadratmetern. Durch die großflächige Fensterfront zur Porschestraße erhält der Standort eine hohe Sichtbarkeit im Stadtraum – ein wesentliches Merkmal des neuen Einzelhandelskonzepts der Brawo-Arkaden, heißt es weiter.

Der Mietbeginn sei im dritten Quartal 2027 vorgesehen. Damit gehöre New Yorker zu den ersten Unternehmen, die das urbane Handelsumfeld der Brawo-Arkaden künftig mitgestalten. „Mit dem ersten Mieter ist ein starkes Signal für den Standort gesetzt. Wir sehen: Unser Konzept überzeugt nicht nur architektonisch und städtebaulich, sondern auch wirtschaftlich. Dass ein internationales Modeunternehmen wie New Yorker frühzeitig Vertrauen in unser Projekt setzt, freut uns sehr“, so Claudia Kayser, Leiterin der Direktion Wolfsburg der Volksbank Brawo.

Wohnungen und Einzelhandel

Der erste Bauabschnitt der Brawo-Arkaden wird auf dem Areal der Porschestraße 60 bis 66 umgesetzt. Auf etwa 17.000 Quadratmetern oberirdischer Fläche entstehen neben den Handelsflächen von insgesamt circa 4.500



So könnten die Brawo-Arkaden einmal aussehen.

FOTO: VOLKSBANK BRAWO

Quadratmetern auch 82 Mietwohnungen mit einer Größe von 35 bis 145 Quadratmetern. Sie erhalten laut Volksbank barrierearme Zugänge. Zehn Prozent der Wohnungen seien für geförderten Wohnraum vorgesehen. Es werde zudem einen begrünten Innenhof mit Spiel- und Aufenthaltszonen geben. Eine Tiefgarage mit 95 Stellplätzen sowie oberirdische Kurzzeitparkplätze rundeten das Nutzungskonzept ab.

Besonderes Augenmerk liege auf Nachhaltigkeit: Das Projekt strebt eine DGNB-Zertifizierung in Gold an, erfülle die Anforderungen der EU-Taxonomie-Verordnung und liege energetisch mehr als zehn Prozent unterhalb des KfW40-Standards. Extensive Dach- und Fas-

sadenbegrünung, Materialkreisläufe, schadstofffreie Baustoffe und ein Biodiversitätskonzept tragen zum klimatischen Mehrwert für die Innenstadt bei.

Neue Mitte Wolfsburgs

Die Fertigstellung des ersten Bauabschnittes ist für Ende 2027 vorgesehen. Parallel laufen Gespräche mit weiteren Mietinteressenten. Insgesamt entstehen die Brawo-Arkaden auf rund 40.000 Quadratmetern oberirdischer Fläche und werden in

mehreren Bauabschnitten realisiert.

Während der Bauarbeiten bleiben umliegende Einzelhändler wie Müller und H&M am Standort geöffnet. Auch das Parkhaus in der Schillerstraße steht weiterhin der Öffentlichkeit zur Verfügung. Um die Auswirkungen auf den laufenden Betrieb und die Nachbarschaft so gering wie möglich zu halten, wurde gemeinsam mit der Stadt ein Verkehrskonzept entwickelt.



Im April sollen der Hochbau für die Brawo-Arkaden im Erdgeschoss angekommen sein.

FOTO: NORMEN SCHOLZ

MEHR NACHRICHTEN

AUS WOLFSBURG UND DER REGION

FINDEN SIE AUF WAZ-ONLINE.DE

